

## Hinweise und Organisation

### Tagungsort

CJD Bonn Castell – Internationales Tagungs- und Gästehaus  
Graurheindorfer Str. 149, 53117 Bonn  
fon +49 (0) 228 9896 0, fax +49 (0) 228 9896 111  
Internet: <http://www.cjd-bonn.de/>  
Mit der Teilnahmezusage erhalten Sie auch eine  
Anreisebeschreibung zum Tagungsort.

### Teilnahmebeitrag

Teilnahmebeitrag € 160,-  
(inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung und Frühstück)

Unterstützungsbeitrag € 240,-  
(inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung und Frühstück)

Unsere Teilnahmebeiträge sind nicht kostendeckend. Mit dem  
Unterstützungsbeitrag fördern Sie die kostengünstigere  
Teilnahme von Geringverdienenden und freiwillig Engagierten.

Ermäßigter Beitrag € 80,-  
(inkl. Verpflegung, ohne Übernachtung und Frühstück/  
für Schüler/innen, Studierende, TN ohne festes Einkommen)

### Übernachtung (selbstorganisiert)

Bitte organisieren Sie Ihre Übernachtung selbst. Bis  
zum 4. Mai 2018 haben wir für Sie ein begrenztes  
Einzelzimmerkontingent im Tagungshaus eingerichtet. Preis:  
67 € / Nacht inkl. Frühstück; Stichwort: Stiftung Mitarbeit

### Anmeldung

Anmeldungen sind ausschließlich über das Internet, per  
Fax, Post sowie als PDF möglich. Informationen hierzu unter  
»[https://www.mitarbeit.de/veranstaltungen/auf\\_einen\\_blick/](https://www.mitarbeit.de/veranstaltungen/auf_einen_blick/)«. Spätestens vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn  
erhalten Sie die Zusage Ihrer Teilnahme mit weiteren  
Informationen zum Seminar. Bei Rücktritt (nur  
schriftlich) nach Erhalt der Teilnahmezusage entstehen  
Ausfallgebühren. Weiteres entnehmen Sie bitte unseren  
AGB (s. [www.mitarbeit.de](http://www.mitarbeit.de)).

Stiftung  
Mitarbeit

Ellerstr. 67  
53119 Bonn  
Tel.: (02 28) 6 04 24-0  
Fax: (02 28) 6 04 24-22  
E-Mail: [info@mitarbeit.de](mailto:info@mitarbeit.de)  
[www.mitarbeit.de](http://www.mitarbeit.de)  
[www.buergergesellschaft.de](http://www.buergergesellschaft.de)

gefördert durch  Bundesministerium  
des Innern  
aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### Unsere Lesetipps



Arbeitshilfe Nr. 10 · Bonn 2008  
(8. Aufl.) 98 S. · 6,- €  
ISBN 978-3-928053-389



Arbeitshilfen Nr. 47 · Bonn · 2014  
1. Auflage · 212 S. · 12,00 €  
ISBN 978-3-941143-17-3

dem deutschsprachigen Raum illustrieren und reflektieren die  
Praxis der Mediation.

Stiftung  
Mitarbeit

Einladung

## Nicht immer einer Meinung!?

### Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen

Freitag, 29. Juni bis  
Samstag, 30. Juni 2018  
in Bonn



#### Die mit den Problemen spielen...

Ratgeber zur kreativen Problemlösung  
von Reinhard Sellnow

Der nützliche Wegweiser für  
Kreativitätswshops. Der Autor stellt  
methodische Anregungen für erfolg-  
reiche Ideenfindungen vor und zeigt  
Schritte zum nachhaltigen »Kreati-  
vitätserfolg«. Mit vielen Erfahrungs-  
beispielen und praxisorientierten  
Anregungen.

#### Politische Mediation

Prinzipien und Bedingungen  
gelingender Vermittlung in  
öffentlichen Konflikten

von Christoph Besemer et al.

Mediation hat sich im vorpolitischen  
Raum als Instrument der Konflikt-  
lösung etabliert. Doch lässt sich  
das Modell der Mediation auch auf  
das Feld der politischen Konflikte  
übertragen? Die Publikation stellt  
Prinzipien und Bedingungen gelin-  
gender Vermittlung in öffentlichen  
Konflikten vor. Acht Beispiele aus



## Nicht immer einer Meinung!?

Meinungsverschiedenheiten gehören zu Beteiligungs- und Kooperationsprozessen wie die Hitze zum Feuer. Immer dann, wenn Menschen zusammenkommen, um gemeinsam Entscheidungen zu fällen oder Maßnahmen umzusetzen, treffen unterschiedliche Einstellungen, Sichtweisen, Kompetenzen und Potenziale aufeinander. Letztlich »leben« Beteiligungs- und Kooperationsprozesse von genau diesen Unterschiedlichkeiten, denn sie bieten die Grundlage für eine kompetente Meinungsfindung und eröffnen kreative Potenziale.

Die gegebenen Differenzen zwischen den Akteuren bergen also vielfältige Chancen, sie können aber auch – zusammen mit weiteren Faktoren – zu (teils gravierenden) Störungen, Spannungen und Konflikten im Prozess führen. Eine genaue Ursachenforschung und ein kompetentes Konfliktmanagement sind notwendig, wenn die im Prozess auftretenden Schwierigkeiten verstanden und bewältigt werden sollen.

In diesem Seminar wird gefragt, wie Konfliktsituationen frühzeitig erkannt und konstruktiv bearbeitet werden können. Verschiedene Konfliktarten und -auslöser sowie Möglichkeiten zur Situationsanalyse werden aufgezeigt. Vor allem geht es aber auch darum, erfolversprechende und nachhaltige Wege zum Umgang mit Konflikten aufzuzeigen. Hierbei werden die Erfahrungen und Fragestellungen der Teilnehmer/innen aus der eigenen Praxis einbezogen. Das Seminar richtet sich an Prozessverantwortliche in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Marion Stock, *Stiftung Mitarbeit*

## Seminar – Programm

*Änderungen vorbehalten!*

### Freitag, 29. juni 2018

- |           |   |
|-----------|---|
| 11:00 Uhr | <b>Willkommen</b><br>Kennenlernen, eigene (Konflikt-)Erfahrungen, Fragen an das Seminar                             |
| 12.30 h   | Mittagessen   |
| 13.30 h   | <b>Konflikte in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen</b><br>erkennen – verstehen – analysieren                   |
| 15:30 h   | Kaffeepause   |
| 15.50 h   | <b>Konfliktmanagement – ein Überblick</b><br>Prozessphasen & Handlungsansätze                                       |
| 17:00 h   | <b>Praxiserfahrungen beleuchten und reflektieren</b><br>Analyse von Konfliktsituationen der Seminarteilnehmer/innen |
| 18.30 h   | Abendessen  |
| 19.30 h   | <b>Praxiserfahrungen beleuchten und reflektieren (2)</b><br>Vorstellung und Diskussion der Analyseergebnisse        |
| 20.30 h   | Möglichkeit zum gemeinsamen Ausklang  |

### Samstag, 30. Juni 2018

- |         |   |
|---------|---|
| 09.00 h | <b>Konfliktmanagement konkret</b><br>Methoden & Handlungsmöglichkeiten  |
| 10.30 h | Kaffeepause   |
| 10.45 h | <b>Hindernisse, Hürden &amp; Blockaden</b><br>Besondere Herausforderungen bei der Gestaltung des Konfliktmanagements    |
| 12.15 h | Mittagessen   |
| 13.15 h | <b>Konsequenzen ziehen</b><br>Suche nach Lösungsansätzen für die Konfliktsituationen der Seminarteilnehmer/innen        |
| 14.45 h | Nachmittagskaffee   |
| 15.05 h | <b>Zusammenfassende Betrachtung</b><br>Wie kann Konfliktmanagement in Beteiligungs- und Kooperationsprozessen gelingen? |
| 15.40 h | Seminarauswertung   |
| 16.00 h | Ende des Seminars   |

